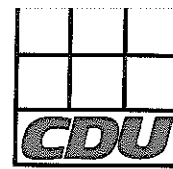


Antrag Nr. **108/10**
GEMEINDERATSFRAKTION MANNHEIM



Geschäftsstelle im Rathaus E5
68159 Mannheim

CDU-Gemeinderatsfraktion · Postfach 10 30 51 · 68030 Mannheim

Oberbürgermeister der
Stadt Mannheim
Herrn Dr. Peter Kurz
Rathaus E 5

68030 Mannheim

DER OBERBÜRGERMEISTER Abt. Ratsangelegenheiten Eingang: Anträge / Beschlüsse	
23. Feb. 2010	
Federführendes Dezernat: III	Abteilungsleiter/Dezernat/e:

Postfach 10 30 51
68030 Mannheim

Telefon (06 21) 2 93-21 90
Telefax (06 21) 2 93-94 40
E-Mail cdu@mannheim.de

20.02.2010

ANTRAG
zu den Etatberatungen am 1.-3. März 2010

Betreff Haushaltsstrukturprogramm 2013 / Beckenheizung in den Freibädern
Einzelplan 5
Finanzpositionen 1.5500.8800.2013

Der Gemeinderat möge beschließen:

Der von der Verwaltung im Haushaltsstrukturprogramm 2013 vorgeschlagene Wegfall der Beckenbeheizung in den Freibädern Rheinau, Sandhofen und Gartenstadt (Carl Benz) wird abgelehnt. Die Verwaltung prüft den Einsatz von Solartechnik zur günstigeren Beckenbeheizung. Ferner wird geprüft, ob eine Temperaturabsenkung von 24° auf 22° C zu einer Kosteneinsparung führen kann.

Begründung:

Die Eintrittspreise für die Freibäder sollen ab dem 1.4.2010 steigen. Gleichzeitig soll die Beckenbeheizung in den Freibädern Rheinau, Sandhofen und Gartenstadt (Carl Benz) wegfallen. Bisher werden die Freibäder auf 24° C temperiert. Ohne Heizung würde die Beckentemperatur je nach Außentemperatur zwischen 15 und 25° C schwanken. Gerade in der Vor- und Nachsaison müssten die Besucher in „kaltem“ Wasser Schwimmen.

Gerade Dauergäste könnten wegfallen. Es könnte zu Besucherrückgängen und Einnahmeverlusten kommen. Die Bäder sind ein wichtiges Sport- und Gesundheitsangebot.

Die geplante Einsparung an allen drei Bädern beträgt lediglich 35.000 Euro jährlich.

Carsten Südmersen
Fraktionsvorsitzender

Marianne Seitz
Stellv. Vors.

Erwin Feike
Stadtrat

Richard Karl
Stadtrat

Bernd Kupfer
Stadtrat